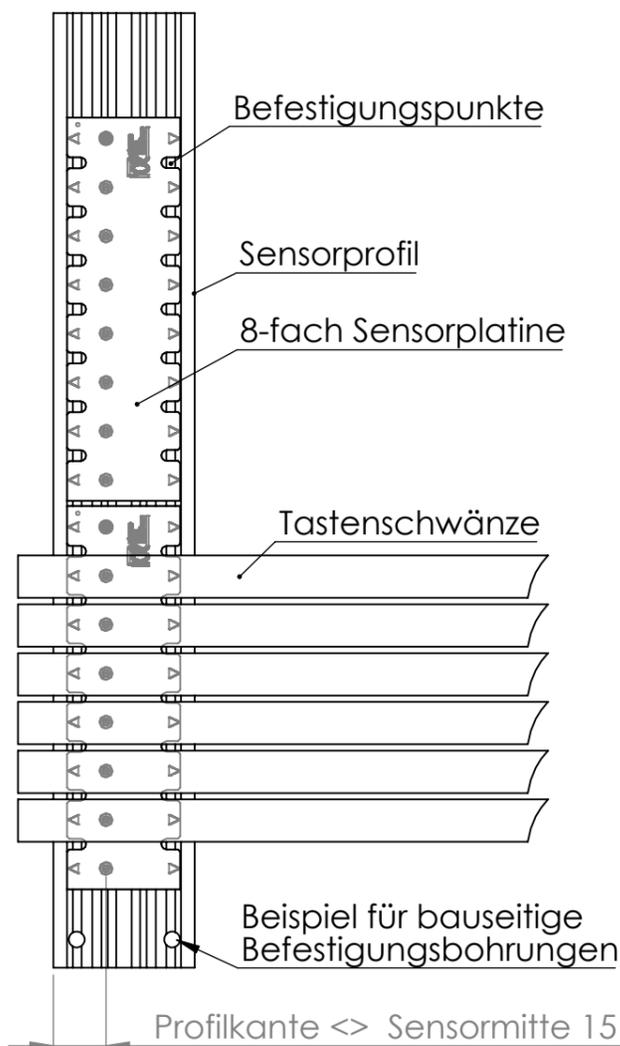
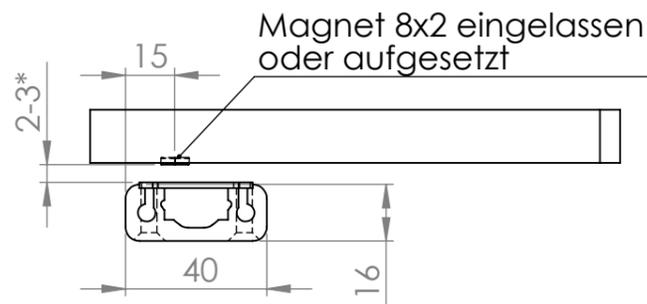


Draufsicht



Seitenansicht



Lieferumfang & Montage

Profil:

Das Sensorprofil wird in Längen zu ca. 1m beigelegt und kann beliebig gekürzt werden. Es wird freitragend montiert und nur an den Enden befestigt. Eine Möglichkeit zur nachträglich zugänglichen Höhenverstellung (Gewindestange, Unterlegmöglichkeit) erleichtert die Ausrichtung des Abstands, ist aber nicht zwingend.

Magnete:

Die Tastenmagnete 8x2mm werden passend zum gewünschten Tonumfang beigelegt. Diese können in die Taste eingelassen oder auch aufgeklebt werden. Wir empfehlen jedoch das bündige Einlassen mit einem Tropfen geeigneten Klebers (2K-Epoxidharz, Lackleim, ...) für einen dauerhaft festen Sitz. Weißleim ist ungeeignet!

Sensoren:

Es werden 7 nummerierte Sensorplatinen geliefert (je 8 Töne). Die letzte Platine kann auf den gewünschten Umfang (z.B. 54 Töne) gekürzt werden. Die Sensorplatinen können an jeder beliebigen Stelle im Profil mit den beiliegenden Schrauben befestigt werden. Auf diese Weise kann jede Klaviaturteilung interpoliert werden.

Kabel:

Die Sensorplatinen werden mit beiliegendem Kabel verbunden (Steckverbindungen). Die Stecker lassen sich nur in eine Richtung stecken, bitte die Rastnasen beachten. Platine Nr. 1 beginnt stets im Bass (C), Platine 7 endet im Diskant. Je nach Aufsteckreihenfolge kann das Einspeise-Ende bass- oder diskant-seitig herausgeführt werden.

Adapterboard:

Der abgehende Stecker am langen Ende des Kabels wird mit dem Adapterboard verbunden, der die Klaviatur in den IOS-Bus einbindet. Mit einem handelsüblichen Netzwerk-Kabel wird eine Verbindung mit der Hauptsteuereinheit hergestellt. Entsprechende Steckverbindungen sind dort gekennzeichnet.

Montagerichtung:

Ob die Tastenruhelage der minimale oder maximalen Auslenkung entspricht, ist zunächst beliebig. Dadurch ergeben sich vier mögliche Montagerichtungen. Um ein Anschlagen der Tasten an die Sensorleiste beim Staccatospiel zu verhindern empfehlen wir -soweit möglich- die austauchende Montagerichtung:
 Eintauchend vor dem Waagebalken
 Eintauchend hinter dem Waagebalken
 Austauschend vor dem Waagebalken (empfohlen)
 Austauschend hinter dem Waagebalken (empfohlen)

WICHTIG:

Für die korrekte Funktion ist die Einhaltung der Abstände zwischen Sensor und Magnet zwingend einzuhalten: Bei minimaler Auslenkung sollte der Abstand Magnet zum Sensor 2-3 mm betragen. Bei voller Auslenkung sollte der Abstand 7-8mm nicht überschreiten (5mm Gang). Die Montagerichtung des Magneten ist beliebig, sollte jedoch innerhalb der Klaviatur einheitlich sein. Da sich die Magneten in ihrer magnetischen Eigenschaft selbsttätig einheitlich stapeln, ist dies leicht umzusetzen. Beim Abheben des Magneten vom Stapel darauf achten, dass dieser immer in gleicher Richtung montiert wird.

Konfiguration und Einrichtung:

Die Einrichtung der Schaltpunkte und der Ruhelage wird über den Orgelbauer-Dongle vorgenommen. Hier werden später zunächst die Ruhelagen aller Tasten automatisch erfasst und durch Niederdrücken der Taste der Tastengang gemessen. Auf dieser Basis ist das Festlegen des Schaltpunktes möglich (z.B. bei 15% Tastengang). Auch eine tasten-individuelle Nachjustierung ist möglich.



Auf dem Olgaplatz 4
59846 Sundern-Allendorf
www.ios-orgel.de
info@ios-orgel.de

Manualabnahmesatz

Systembeschreibung und Einbau-Hinweise

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Designeintragung sind IOS intelligente Orgelsysteme vorbehalten.	Erstellt von:	Genehmigt von:	Dokument:	Blatt Nummer:
	SG	SG	Einbauanweisung	1 / 1
	Erstellt am:	Revision:	Artikel-Nummer:	Original-Format:
	26.01.2022	1.0	MTS-135	A3